



## QUARTIERVEREIN ROSENAU GOSSAU CHRONIK

### 1999 / Gründungsjahr

Freitag, 19. November 1999, 19.00 Uhr:

Es ist so weit - der neue Verein namens **Quartierverein Rosenau** wird gegründet!

An der Gründungsversammlung im Schulhaus Am Weiher nehmen mehr als 60 Personen aus dem weiteren Gebiet der Rosenau Gossau teil und sprechen sich für die Bildung des Vereins aus.

Der Versammlungspräsident Clemens Schöb begründet die Vereinsgründung damit, dass es lohnenswert ist, sich für die Erhaltung oder gar Verbesserung der Lebensqualität im teils noch jungen Quartier einzusetzen. Der Quartierverein soll sich zudem in den Bereichen Verkehr, Politik, Sozialwesen, Kultur, Schule und Sport engagieren.

Zum ersten Präsidenten des Vereins wird Clemens Schöb gewählt. Ihm stehen weitere fünf Mitglieder im Vorstand bei. Die Statuten werden genehmigt.

An der konstituierenden Sitzung vom 23. November 1999 werden Adrian Beeli als Vizepräsident, Beat Dietrich als Aktuar, Christoph Schär als Kassier, Felix Beeler und Robert Züger als Mitglieder des Vorstands bestimmt.

Als erste Arbeiten werden Organisation, Administration und eine Homepage aufgebaut sowie das Programm fürs erste Vereinsjahr erstellt.

### 2000 / 1.Vereinsjahr

Eine Familienwanderung im Mai, ein Podiumsgespräch der beiden Kandidaten des neuen Stadtpräsidiums - Herr Alex Brühwiler und Herr Markus Brändli - sowie die Besichtigung der Sternwarte ANTARES stehen auf dem Programm des ersten Vereinsjahres. Regelmässige Stämme im Restaurant Wiesental an der Bischofszellerstrasse, sollen dem gesellschaftlichen Bereich gerecht werden.

Zudem werden die Schwerpunktthemen Sportstättenplanung, Verkehr und Quartierstrassen als ständige Traktanden in den Vorstandssitzungen aufgenommen.

Der Vereinsvorstand nimmt ebenfalls im Rahmen der Einsprache gegen das Projekt Städelistrasse die Interessen der Unterzeichner als Mandat wahr.

## **2001 / 2.Vereinsjahr**

Am 1. Januar wird Gossau zur Einheitsgemeinde und Stadt. Unser Mitglied Alex Brühwiler wird zum ersten Stadtpräsidenten gewählt.

Auf den 16. März 2001 kann der Vorstand die Mitglieder des Quartiervereins zur 1. Generalversammlung ins Restaurant Zunftstube, Bahnhofstrasse, einladen. Die Rechnung 2000 und das Budget 2001 werden genehmigt, die Mitglieder des Vorstands und der Präsident bestätigt.

Das zweite Vereinsjahr beinhaltet wiederum mehrere Anlässe, die von den Mitgliedern auch rege besucht werden:

Anfangs Jahr besichtigen an einem Mittwochnachmittag die Kinder der Vereinsmitglieder, abends dann die Erwachsenen die Stickerei Hans Bürkler an der Bischofszellerstrasse. Im Mai findet wiederum die Familienwanderung statt, welche diesmal die Muelz zum Ziel hat. Im Juli veranstaltet der Verein zusammen mit der Bürgermusik Gossau und dem Männerchor Gossau ein erstes Sommernachtskonzert auf dem Schulhausplatz des Oberstufenzentrums Rosenau. Eine Führung mit Vortrag im Walterzoo spricht im September viele Familien mit kleineren Kindern an. Die Besichtigung der Sternwarte ANTARES kann im Herbst wiederholt werden, da im Vorjahr nicht alle Interessierten berücksichtigt werden konnten. Ein Stamm anfangs Jahr und ein Fondue-Stamm im November ergänzen die Aktivitäten. Der Vorstand beschäftigt sich im Weiteren mit Verkehrsberuhigungsmassnahmen auf der Fürstenlandstrasse im Hinblick auf eine Verbindung mit der Städelistrasse.

## **2002 / 3.Vereinsjahr**

Das Vereinsjahr 2002 wird mit der 2. Generalversammlung vom 15. März im Saal des Restaurants Ochsen eröffnet. Der Präsident wie auch der Vorstand werden für ein weiteres Jahr bestätigt. Dem statutarischen Teil folgen ein Nachtessen und anschliessend ein geselliges Beisammensein bis in die Morgenstunden hinein.

Im April kann ein Walkingkurs unter der Leitung von Frau Alexandra Kunz angeboten werden. Vor allem die weiblichen Mitglieder des Vereins nutzen dieses Angebot und lassen sich an zwei Samstagvormittagen in Theorie und Praxis instruieren. Der Maibummel spricht eine grosse Schar Erwachsener und Kinder an. Nach der Besammlung im Andwiler Moos wandern die Vereinsmitglieder um den Hinterberg und zurück in Richtung Gossau, wo auf dem südlichen Pausenplatz des Notkerschulhauses bei schönstem Wetter ein ausgedehnter Apéro serviert wird.

Die Anwesenden nutzten die Möglichkeit, das tags zuvor eingeweihte „Schulzimmer anno dazumal“ zu besichtigen. Eine zweite Auflage des Sommernachtskonzerts, vorgesehen auf den 2. Juli, muss leider wegen schlechten Wetters abgesagt werden. Im September haben die Mitglieder die Möglichkeit, Informationen über die Belange der Stadt Gossau aus erster Hand zu erhalten: Stadtpräsident Alex Brühwiler orientiert im Andreaszentrum über die Leitsätze der Stadt, Parlamentspräsidentin Claudia Meier-Uffer über ihre Parlamentstätigkeit, Schulpräsident Markus Sprenger über die Schulraumplanung und die Oberstufenreform sowie Stefan Lenherr über die „Gewerbeausstellung G03“. Ende Oktober findet eine Besichtigung des Motorradmuseums von Joe Hilti statt. Anschliessend wechseln die Anwesenden in die Schaubrennerei von Urs Brunschwiler hinüber und lassen sich über den Brennvorgang und über die Güte der entsprechenden Produkte informieren. Ein Fonduestamm im Restaurant Wiesental rundet das Vereinsjahr ab. Im Jahr 2002 beginnt die Stadt die vom Quartierverein Rosenau gewünschte Tempo-30-Zone im Gebiet Haldenbüel-Rosenau zu realisieren. Nach dem Bau eines zusätzlichen Trottoirs westlich entlang der Friedbergstrasse wird für das Jahr 2003 mit der Umgestaltung der Florastrasse der Abschluss der Arbeiten erwartet. Das Vereinsgebiet erlangt durch diese Neugestaltung der Zufahrtsstrassen weiter an Attraktivität und die Schulwege werden sicherer.

## **2003 / 4.Vereinsjahr**

Die Mitglieder werden auf Freitag, den 14. März 2003, zur 3. Generalversammlung ins Restaurant Ochsen geladen. Dem statutarischen Teil folgt ein Nachtessen mit geselligem Beisammensein. Die Vereinsführung erfährt keine Mutationen. Die Frühlingswanderung vom 25. Mai führt die Quartierbewohnerinnen und -bewohner, nach einem Rundgang um die Hauptwiler Weiher, hinauf zur Waldschenke Bischofszell, wo sich die Teilnehmenden trotz widriger Temperaturen verpflegen. Erneut muss das für den 1. Juli geplante Sommerkonzert auf dem Pausenplatz des Schulhauses Rosenau wegen schlechten Wetters abgesagt werden. Anfangs September kann der Vorstand die Vereinsmitglieder ins Schloss Oberberg einladen. Nach einer geschichtlichen Führung durch Norbert Hälgi von der Genossenschaft Oberberg demonstrieren Lea und Mauro Rezzonico, ebenfalls Vereinsmitglieder, die zahlreichen Möglichkeiten, welche eine Orgel bieten kann. Während des anschliessenden Apéros wiederholt Peppi Bücheler die Schlossgeschichte in altdeutschen Versen.

Als letzten Anlass des Vereinsjahres 2003 organisiert der Vorstand eine nächtliche Besichtigung des neuen Druckzentrums der St. Galler Tagblatt AG in St. Gallen-Winkeln.

## **2004 / 5.Vereinsjahr**

Wiederum findet als erster Jahresanlass die Generalversammlung statt. Auf den 5. März 2004 lädt der Vorstand ins Restaurant Ochsen ein. Der Präsident und die Mitglieder des Vorstandes werden für ein weiteres Vereinsjahr bestätigt. Zur Tradition geworden ist das dem statutarischen Teil folgende Nachtessen. In diesem Vereinsjahr besucht der Quartierverein den Weiler Schwänberg, zwischen Gossau und Herisau gelegen, gleich zweimal. Am 23. Mai führt nämlich der Maibummel zur ältesten urkundlich bezeugten Örtlichkeit im Appenzellerland.

Am 29. Oktober besuchen rund zwanzig Mitglieder den Weiler erneut, um sich an einer Führung durch die Gebäulichkeiten und das Ortsmuseum über den sozialen und baulichen Werdegang dieser Siedlung zu informieren.

Am 29. Juni bietet der Vorstand den Mitgliedern und weiteren Interessierten die Möglichkeit zu einem beschwingten Ferienauftakt. Bei angenehmer Witterung präsentieren die Bigband der Jugendmusikschule Fürstenland und der Männerchor Gossau dem Publikum ihr Können anlässlich des zweiten Sommerkonzerts. Im September dieses Jahres schliesst die Stadt Gossau mit einigen zusätzlichen Massnahmen, wie der Anbringung von Zonenbausteinen oder der Signalisierung der Geschwindigkeit (Zone 30), die Arbeiten im Sinn der Verkehrsberuhigung und der Sicherheit im Quartier ab.

Nach fünf Vereinsjahren wird der QVR von rund hundert Mitgliederfamilien getragen. Die vielfältigen Veranstaltungen finden ein reges Interesse und etliche wiederkehrende Anlässe erlangen bereits eine gewisse Tradition.

## **2005 / 6.Vereinsjahr**

Die fünfte Generalversammlung im Restaurant Ochsen bringt eine Mutation im Vorstand. Nach fünfjähriger Tätigkeit tritt Robert Züger (Ressort Kommunikation) zurück. Die Versammlung wählt Domenico Piol als Nachfolger. Zudem werden die Statuten geringfügig der Zeit angepasst.

Der Maibummel führt trotz anfänglichem Regen etliche Familien ab dem Golfplatz Niederbüren entlang der Thur bis zum Wendepunkt in Oberbüren. Zum Schluss sitzen wir beim Apéro-Höck auf dem Spielplatz gemütlich zusammen.

Zum Kinder-Spielplatz beim Schwimmbad sind Ende Juni vor allem Familien zu einem abendlichen Grillplausch gekommen.

Dabei überreicht der QVR dem Elternverein eine Spende in Anerkennung des grossen Engagements für die Jugend.

Ein geplanter Tanzkurs kam nicht zustande, da sich für die acht Abende zu wenige Paare anmeldeten.

Im Oktober findet eine Informationsveranstaltung zum Thema „Wie kann ich mich vor Einbrechern schützen“ ein interessiertes Publikum. Leider sind auch die Bewohner unseres Quartiers öfters durch solch unerfreuliche Ereignisse betroffen. Eine unentgeltliche persönliche Sicherheitsberatung durch die Kapo SG können wir allen Mitgliedern nur empfehlen.

Unser Vereinsmitglied Hansjörg Fritsche zeigt uns in Winkeln die Spitzenprodukte und weitläufigen Produktionsanlagen der auf dem Weltmarkt führenden Firma Steinemann Technology AG. Dies umfasst Breitband - Schleifsysteme für Holzwerkstoffplatten sowie Lackier- und Laminieranlagen für die graphische Industrie.

Mit dem neuen Fussweg zwischen der Nelken- und Florastrasse wird die Lücke einer direkten Verbindung aus dem Quartier ins Zentrum geschlossen.

## **2006 / 7. Vereinsjahr**

Das Vereinsjahr beginnt anfangs März mit der gut besuchten Hauptversammlung. Während dem Maibummel von Mörschwil nach Horn an den Bodensee wird die Gruppe unentwegter Wanderer mit ihren Kindern leider auch von Regen begleitet.

Alles ist bereit für das dritte QVR Sommerkonzert. Als um halb acht die „United Maniacs Pipes and Drums“ aufmarschieren, stilecht in tiefblauen Kilts mit weissem Andreaskreuz, die der Nationalflagge Schottlands nachempfunden sind, werden sie mit Applaus und einem ersten Donnerrollen begrüsst. Die Zuhörenden sind von den urtümlich klingenden Melodien und Rhythmen aus den „Highlands“ beeindruckt. Trotz immer dunkler drohender Wolkenwand beginnen anschliessend die Musikanten des Tambourenvereins Fürstenland Gossau ihre spitzenmässige Darbietung. Sie waren am vorangehenden Wochenende am Eidgenössischen in Basel frisch zum Schweizer Meister gekürt worden. Mit dem letzten Trommelwirbel setzt der Gewitterregen dem Open-Air Quartierfest ein vorzeitiges Ende. Verständlich, dass die Enttäuschung des Vorstandes etwa so gross war, wie die Nässe der Kleider nach dem Aufräumen.

Nach den Sommerferien ist eine Begehung des Fennggrabens am Sonntagmorgen angesagt. Auch diesmal sind Schirme nötig, um uns vor der Nässe zu schützen. Den anschliessenden Brunch unter dem Scheuendach der Familie Forster geniessen wir umso mehr. Beim reichhaltigen Buffet bleibt niemand hungrig.

Ein Käseplausch Ende November mit Raclette oder Fondue im Restaurant Wiesental passt zur Jahreszeit.

Dieser fröhliche Abend mit 25 aufgestellten Mitgliedern bildet den Abschluss eines zu trockenen und zu warmen Jahres. Unser grosses Pech war, dass wir alle Vereinsanlässe im Freien an den wenigen verregneten Tagen angesetzt hatten.

## **2007 / 8.Vereinsjahr**

Die anwesenden 47 Mitglieder verabschieden an der HV vom 2. März im Ochsen das Gründungsmitglied Beat Dietrich ehrenvoll und wählen mit Karin Keiser die erste Frau als Aktuarin neu in den Vorstand.

Unser traditioneller Mai-Bummel führt bei herrlichem Wanderwetter ab St.Georgen über „d' Egge“ via Waldegg zum Restaurant Unterer Brand. Dort verpflegen und vergnügen sich Erwachsene und viele Kinder unter dem angenehmen Schatten der Kastanienbäume.

Im Juni lehnen die Stimmberechtigten das Stadtbuskonzept ab. Da das Konzept in einem dreijährigen Versuch auch das Gebiet des Quartiervereins erschliessen und ein Bus die Nelken- und Tulpenstrasse im Viertelstundentakt mit dem Zentrum verbinden sollte, hatte sich der Grossteil der Quartierbewohner (76 %) für diesen Versuch ausgesprochen.

Alles wäre am 3. Juli für das Sommerkonzert mit der Stadtmusik und den Stadtjodlern organisiert gewesen. Doch spielt das Wetter einmal mehr nicht mit und der Anlass im Freien muss abgesagt werden.

Nach den Sommerferien ist der QVR am 2. September mit einem Familienanlass auf dem öffentlichen Spielplatz beim Freibad zu Gast. Dort nutzen wir die schöne Anlage mit Wirtschaft, grillen am offenen Feuer und etliche Jugendliche stärken sich so vor dem nächsten Lauf zum „schnellsten Gossauer“.

Erneut treffen sich am 9. November einige Mitglieder zum feinen Käse-Essen im Rest. Wiesental und geniessen das gemütliche Zusammensein. Auf dem Heimweg fallen bereits die ersten Schneeflocken.

Das Silvester-Wecken durch die Tambouren & Clarionisten bildet bei Kälte den wirbligen Ausklang dieses Vereinsjahres. Nach dem unüberhörbaren Rundgang durchs Quartier, stärken sich alle Musikanten und Frühaufsteher um 7.00 Uhr sehr gerne mit warmen Getränken auf dem Quartierplatz Rosenau.

## 2008 / 9.Vereinsjahr

Die HV vom Freitag, 7. März 2008 im Rest. Ochsen wird von 40 Mitgliedern besucht. Unser Gast, Stadtrat Kurt Züblin, referiert kurz über die Absichten der Stadt Gossau mit der Einführung einer erweiterten blauen Zone (EBZ) auf dem ganzen Stadtgebiet.

Das angesagte nasskalte Wetter am 18. Mai bewog den Vorstand, erstmals auf den Maibummel zu verzichten.

Ende August haben wir dafür einen herrlichen Sonntag. Der Barfuss-Rundgang ums geschützte Moos im Wilen, unter kundiger Führung von Albert Forster, zeigt uns die idyllische und vielseitige Fauna und Flora. Danach wartet ein reich beladenes Buffet auf die hungrigen Frühaufsteher.

56 Erwachsene und Kinder geniessen den Brunch im Schatten der Linde auf dem Bauernhof der Familie Forster in der Sommerau.

Rund 25 Mitglieder des QV Rosenau treffen sich am Freitag, 7. November zu einer unterhaltsamen Zeitreise durch das nächtliche Bischofszell. Im Gewölbekeller des Restaurants Lion können wir uns in passender Atmosphäre mit einem wunderbaren Essen verwöhnen lassen.

Pünktlich um 21 Uhr ist es dann soweit. Nicht nur die anwesenden Kinder sind gespannt, was uns nach dem Klopfen an der Pforte unter den Bogenturm erwarten wird. Zwei Nachtwächter in historischen Uniformen führen uns auf einem Rundgang mit Fackeln durchs schöne Städtchen. An verschiedenen Plätzen erzählen sie Gruselgeschichten und Schicksale aus alten Zeiten. Dazu erschallt der traditionelle Ruf:

*„Hört ihr Leut und lasst euch sagen, unsre Glock hat zehn geschlagen. Gebt acht auf Feuer und auf Licht, damit kein Brand ausbricht.“*

Schliesslich führen uns die beiden Nachtwächter wieder sicher zurück zum Bogenturm. Gerne wärmen wir uns danach im Lion wieder auf und lassen den Abend bei einem feinen Dessert ausklingen.

Im Zusammenhang mit der geplanten Einführung der erweiterten blauen Zone (EBZ) auf dem ganzen Gebiet der Stadt Gossau, trifft sich die Vorstandsdelegation (Adi, Felix, Clemens) zu zwei Besprechungen mit den Vertretern der Stadt (Stadtrat K. Züblin, HP. Roters).

Wir erläutern unsere Anliegen, welche wir mit der Einsprache vom 11. Februar 2008 deponiert hatten. Leider gibt es seitens der Stadt bis zur 2. Sitzung kaum Fortschritte. Wir bekommen lediglich zu hören, warum und weshalb aus ihrer Sicht unsere Verbesserungsvorschläge am Konzept nicht möglich wären.

Im Schreiben vom 27. November fassen wir daher unsere Lösungsvorschläge nochmals zusammen.

Weitere Diskussionsthemen mit der Stadt sind Massnahmen gegen die Zunahme von Verschmutzung im öffentlichen Raum (Littering), die Neubepflanzung der Rabatte an der Fürstenlandstrasse und der „Wirbel“ um die Nutzung der Spielwiese beim OZ Rosenau (zwei Anwohner fühlen sich durch Lärm belästigt).

## **2009 / 10.Vereinsjahr**

Diesmal sind die Mitglieder zur 9. HV in die neue Mensa des Gymnasiums Friedberg eingeladen. Diskussionslos werden die Traktanden zügig verabschiedet. Das Zusammensein und die Gemütlichkeit beim Spaghettiplausch werden bei angeregten Gesprächen sehr geschätzt.

An den Frühlingsputztagen der Stadt Gossau nimmt auch unser Verein teil. Eine kleine Gruppe von Mitgliedern sorgt „sozusagen vor der eigenen Tür“ für Ordnung. Danach ist die Stärkung im Restaurant Wiesental redlich verdient.

Der Frühlingsbummel führt uns bei sommerlichem Wetter an die Sitter. Der kleine Rundgang in der Nähe von Sitterdorf, der Mittagshalt im Gartenrestaurant Gertau und die Flussüberfahrt mit der Fähre sind bei Jung und Alt sehr gut angekommen.

Sommer, Sonne und Musik: Das 4. Sommerkonzert kann bei herrlichen Bedingungen (und ohne Gewitter) durchgeführt werden. Durch die Darbietungen von der Stadtmusik und den Stadtjodlern mit Alphornbläsern werden die zahlreichen Gäste musikalisch vielseitig unterhalten. Mit dem Angebot aus unserer Festwirtschaft ist gegen Hunger und Durst gesorgt. Der gesellige und melodische Anlass unter freiem Himmel stimmt alle Teilnehmenden auf den Ferienbeginn ein.

Den Abschluss der Aktivitäten bildet im November ein Käseplausch (Fondue / Raclette) im Rest. Wiesental.

Nachdem sich die Stadt für unsere Anliegen und Verbesserungsvorschläge im Zusammenhang mit der geplanten Einführung der erweiterten blauen Zone EBZ doch noch empfänglich zeigte, ziehen wir unseren Rekurs im April zurück.

Der Mitgliederbestand nach 10 Jahren liegt konstant bei rund 100 Mitgliedern, davon 90 Familien (Fr. 20.-) und je 5 Freundschaft (Fr. 20.-) / Einzel (Fr. 15.-).

Die Teilnahme an den Anlässen ist nicht mehr so breit wie zu Beginn. Durch die Entwicklung der Jugend über die Jahre, ändern auch die Aktivitäten und Interessen der Eltern. Trotzdem, wer beim QVR aktiv mitmacht hat Freude und trifft Freunde.

## **2010 / 11.Vereinsjahr**

Die 10. Jubiläums HV ist von 50 Teilnehmenden gut besucht. Im Anschluss an den statutarischen Teil wird ihnen ein feines Nachtessen aus der Friedberg-Küche (Blattsalat, Rindsgeschnetzeltes, Spätzli, Mischgemüse, Fruchtsalat mit Glacé) aus der Vereinskasse offeriert.

Eine kleine Gruppe von 9 Personen rafft sich am 2. Mai trotz Schlechtwetterprognose zur Wanderung auf. Wetterfest ausgerüstet, geht es in Niederglatt auf den Rundgang ums Dorf.



Während zwei Stunden spazieren wir über idyllische Wege durch Feld und Wald der Glatt entlang. Erst während dem verdienten Mittagessen im Restaurant Engel setzt dann wieder Regen ein. Zahlreiche grosse und kleine Besucher verfolgen am Montag, 21. Juni eine interessante Übung mit der Feuerwehr. Nach dem Alarm fahren gleich mehrere Fahrzeuge mit Blaulicht auf dem Schulhausplatz des OZ Rosenau vor. Schnell beginnen die Spezialisten mit der Evakuierung der eingeschlossenen Figuranten aus dem Schulhaus und vom Dach. Die Brandherde mit viel Rauch werden rasch bekämpft und gelöscht. Dieser Einsatz kann von uns hautnah miterlebt werden und alle Zuschauer sehen die anstrengende und schwierige Arbeit der Männer und Frauen. Unser Imbiss mit Getränk wird anschliessend sehr geschätzt. Dieser Anlass, mit viel Action und Liftfahrten mit dem Hubretter, kommt bei allen Zuschauern sehr gut an.

Der feine Käseplausch im Rest. Wiesental findet bei den 25 hungrigen Mitgliedern ebenfalls guten Anklang.

Die Stadt Gossau beauftragte die Uni St. Gallen mit einer Studie für neue Impulse zur Quartiersentwicklung in Gossau. Der QVR Vorstand engagiert sich bei der Befragung durch die HSG-Studenten und kann dabei unsere Bedürfnisse einbringen. Die Resultate der Studien wurden vorgestellt und einige Massnahmen sollen durch einen Quartierbeauftragten der Stadt umgesetzt werden.

Es ist auch der Stadt wichtig, dass sich neben dem Zentrum die Quartiere entwickeln: „Aktive Quartiervereine tragen zur Lebendigkeit und Attraktivität eines Quartiers und damit zur Standortattraktivität einer Stadt bei“, sagte Stadtpräsident Alex Brühwiler.

## **2011 / 12. Vereinsjahr**

Anlässlich der 11. HV gibt es einen Wechsel im Vorstand. Nach 6 Jahren übergibt Domenico Piol sein Ressort Kommunikation an Beat Schumacher. Die 48 Stimmberechtigten bedanken sich bei allen Vorstandsmitgliedern mit herzlichem Applaus und genehmigen im Zusammenhang mit dem 10-jährigen Vereinsjubiläum auch den erstmaligen Rückschlag von Fr. 1'500.- in der Kasse.

Bei der Schreinerei Hans Rechsteiner AG erhalten unsere Mitglieder die Gelegenheit, sich aus erster Hand über die heutigen Möglichkeiten bei der Innenrenovation von Gebäuden zu informieren. Das Thema „Umbauen und Renovieren“ kann auf dem Rundgang durch die vielseitige Ausstellung und moderne Betriebsstätte vertieft werden.

Beim anschliessenden Apéro werden nicht nur Fragen beantwortet, auch die herzliche Gastfreundschaft unserer Mitglieder Hans und Mimi ist von allen sehr geschätzt.

Der geplante Maibummel fällt dem schlechten Wetter zum Opfer. Das 5. Sommerkonzert auf dem Platz des OZ Rosenau, unter dem Motto „Die Jugend von Gossau musiziert“, wird ein voller Erfolg.

Zahlreiche Jugendliche von der Jugendmusikschule Fürstenland, der Jugendmusik, den Jungtambouren und der Jugendgruppe Tigers bieten uns einen beschwingten Ferienauftakt.

Von diesem vielseitigen Unterhaltungsprogramm lassen sich zahlreiche Quartierbewohner am schönen Sommerabend mit Festwirtschaft im Freien begeistern.

Zum Abschluss des Vereinsjahres geniessen wir am 11.11.2011 ein Raclette oder Fondue beim Käseplausch.

Dies war zugleich das Ende des langjährigen Quartier-Restaurants Wiesental. Die Familie Conscience lud am 31.12. zur Austrinkete und schloss danach ihre Gaststätte an der Bischofszellerstrasse 47 nach 25 Wirte-Jahren endgültig.

## **2012 / 13.Vereinsjahr**

Die mit 53 stimmberechtigten Mitgliedern gut besuchte 12. HV verlief statutarisch zügig. Unser seit der Vereinsgründung im Vorstand aktives Mitglied Felix Beeler beendete seine Tätigkeit, welche sehr geschätzt war und herzlich verdankt wurde. Beim anschliessenden gemütlichen Zusammensein wurden dann in den Gesprächen auch die gemeinsamen Jahreserlebnisse im QVR nochmals ausgetauscht.

Unsere Aktivitäten beinhalteten die Fachexkursion mit Besichtigung der grossen Schiffsdieselmotoren bei der Firma Wärtsilä Schweiz AG in Oberwinterthur, die herbstliche Rundwanderung für Familien, ab dem Rest. Eggli um die Fähneren und das Forstseeli im Alpstein und abschliessend das winterliche Pizza- und Pastabuffet im Rest. Landhaus an der Bischofszellerstr. 13.

Die Teilnehmenden an diesen Anlässen waren jeweils immer sehr angetan und haben grosse Freude daran. Allerdings sind leider die Beteiligungen nicht mehr so gross wie in früheren Jahren. Seit Herbst sind alle Parkplätze auf öffentlichem Grund bewirtschaftet. Die Parkfelder auf unseren Quartierstrassen wurden, wie in der ganzen Stadt, in erweiterte blaue Zonen (EBZ) umgewandelt und ausgedehnt. Diejenigen beim Hallenbad beim OZ Rosenau sind neu gebührenpflichtig.

## 2013 / 14. Vereinsjahr

Das Programm 2013 sollte gemäss der Planung aus vier Anlässen bestehen.

Die 13. HV zum abgelaufenen Jahr vereinigte 53 Personen (29 Mitglieder) in der Mensa des Gymnasiums Friedberg. Die statutarischen Traktanden wurden zügig behandelt. Felix Beeler wurde für seine langjährigen Dienste im Vorstand anlässlich seines Rücktritts nochmals herzlich gedankt.

Der Informationsanlass über „Gebäude sanieren und Energie sparen“ erfolgte gemeinsam mit der Stadt Gossau. Verschiedene Fachleute referierten über energieeffizientes Bauen. Die Bausubstanz aus den Jahren 1990 ist auch bei uns energiesparend erstellt worden und es gibt diesbezüglich geringen Handlungsbedarf im Quartier. Mit der Stadt Gossau stand der QVR-Vorstand in Kontakt zur Quartierentwicklung für die Legislatur 13-16.

Leider musste das vorbereitete Sommerkonzert 2013 wegen schlechten Wetteraussichten vorzeitig abgesagt werden. Der vorgesehene Abend war dann tatsächlich verregnet.

So blieb uns anfangs November der Pizza- & Pastaplausch zum gemütlichen Beisammensein. Da das vorgesehene Restaurant Landhaus wegen Konkurs geschlossen wurde, verlegten wir den Anlass in die Pizza Santoro ins Hotel zum Alten Bahnhof. Hier wurden die 24 erwachsenen und 9 jugendlichen Vereinsmitglieder am Buffet fein verköstigt und genossen einen gemeinsamen schönen Abend anfangs November.

Vor der notwendigen Sanierung des Hallenbades Rosenau gab es eine Grundsatzabstimmung. Es war darüber zu befinden, ob in Gossau ein Hallenbad gewünscht wird und wo dieses stehen soll. Zwischen einer Renovation am bisherigen Ort oder einem zukunftsgerichteten Neubau im Buechenwald beim Freibad war zu wählen. Der Vorstand hatte nach Beratung der Vor- und Nachteile für das Quartier Rosenau die Empfehlung „Hallenbad Ja, Standort Buechenwald“ abgegeben.

Im Buechenwald würden die Anlagen für den Schwimm- und den Ballsport angesiedelt. Am Standort Rosenau wäre dann gemäss den Handlungsempfehlungen aus dem Gemeinde-Sportanlagenkonzept GESAK ein Leichtathletikzentrum vorgesehen. Vorerst müssten dafür der Rückbau des Hallenbades mit den beiden Turnhallen und dann ein Neubau einer Mehrfachhalle erfolgen.

Das Abstimmungsergebnis vom 24.11.2013 ergab:

„Hallenbad unbestritten, Buechenwald favorisiert

Die Gossauer Stimmberechtigten haben sich in einer Grundsatzabstimmung klar dafür ausgesprochen, dass Gossau weiterhin ein Hallenbad hat. Sie favorisieren einen Neubau im Buechenwald.“

## **2014 / 15.Vereinsjahr**

Die HV war mit 50 Teilnehmenden wieder gut besucht. Nach dem vom QVR offerierten Apero und Nachtessen konnten die Traktanden durch den Präsidenten behandelt werden. Clemens Schöb, welcher seit der Gründung als Präsident des QVR im Vorstand mitwirkte, hatte bereits im Voraus seinen unfallbedingten Rücktritt bekannt gegeben. Er wurde für seine langjährigen Dienste für den Verein mit einer Weinkaraffe und gutem Wein verdankt und durch die Mitglieder zum ersten Ehrenmitglied ernannt. Clemens war vor 15 Jahren der Initiator zur Gründung des Vereins und die treibende Kraft hinter den unzähligen Veranstaltungen der letzten Jahre.

Bis ein neuer Präsident gefunden ist, amtiert der Vize Adrian Beeli als Interims-Präsident. Er betonte, dass der Vorstand dringend neue Mitglieder brauche, da auch Christoph Schär und Karin Keiser in einem Jahr zurücktreten werden. Interessierte sollen sich bitte bei ihm melden. Neue Leute bringen auch neue Ideen, welche der Verein dringend braucht, um sich den Veränderungen im Quartier anzupassen. Conny Schneider und Rainer Weibel konnten für drei weitere Jahre als Revisoren verpflichtet werden. Nach der Genehmigung von Rechnung, Budget und Jahresprogramm wurden die vier bisherigen Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt.

Im Anschluss an die HV stand, bei einem feinen Dessert, die Geselligkeit unter den Mitgliedern an vorderster Stelle.

18. Mai Maibummel. Bei prachtvollem Frühsommerwetter und tiefblauem Himmel waren 26 Vereinsmitglieder bei der Wanderung über den Schwänberg dabei. Nach der Wanderung stärkten wir uns alle im Rest. Mult, draussen im Schatten der grossen Bäume. Die Kinder spielten und genossen den Spielplatz.

7. Nov. Pizza + Pastaplausch. Zum zweiten Mal organisierte der QVR ein Pizza-Pasta Plausch in der Pizza-Santoro an der Herisauerstrasse.

Etwa 35 Mitglieder genossen die diversen Spaghetties mit Saucen und Pizzas, welche vom hübsch arrangierten Buffet nach Lust und Genuss bezogen werden konnten. Das QVR bedankt sich herzlich beim Team der Pizza Sanotoro für den schönen Abend.

## **2015 / 16.Vereinsjahr**

Am Freitag, 6. März 2015, fand in der Kantine des Gymnasiums Friedberg die 15. Generalversammlung des Gossauer Quartiervereins statt. 23 Mitglieder vertreten durch 44 Personen folgten der Einladung und liessen sich vom Vorstand über die Vereinsgeschäfte sowie über aktuelle Themen informieren. 13 Mitglieder hatten sich abgemeldet, was der Vorstand sehr zu schätzen weiss. Der Quartierverein Rosenau zählt insgesamt 91 Mitglieder.

Der QVR-Vorstand besteht neu nur noch aus 4 Personen, welche sich alle für ein weiteres Vereinsjahr verpflichten lassen. Der Vorstand ist im Kontakt mit dem Stadtrat und nimmt an für das Quartier wichtigen Sitzungen teil (was auch schon in den letzten Jahren der Fall war). Wichtige Informationen und Anliegen werden vom Vorstand an die Mitglieder kommuniziert und allenfalls Aktionen organisiert.

31. Mai Maibummel von Schwelbrunn auf den Sitz  
Bei angenehmem Frühsommerwetter versammelten sich 21 Vereinsmitglieder pünktlich um 10.00h beim Hallenbad Rosenau. Nach kurzer Begrüssung ging es mit den Autos flott nach Schwellbrunn. Dort starteten wir die Wanderung, von Schwellbrunn auf Umwegen zum Rest. Sitz (Karte).

Das Restaurant Sitz war schneller erreicht als geplant (ca. 1 Std. - die QVR Mitglieder sind fit!!), umso früher konnten wir bei einem Apéro die wunderbare Aussicht ins Alpsteingebiet geniessen.

Dank dem guten Wetter durften wir einmal mehr einen wunderschönen Maibummel erleben. Wir vom QVR wissen das speziell zu schätzen, war es doch in früheren Jahren meist "sehr feucht".

6. Nov. Pizzaplausch Rest. Landhaus  
Zum zweiten Mal organisierte der QVR ein Pizza-Pasta Plausch in der Pizzeria Landhaus an der Bischofszellerstrasse. 2013 und 2014 waren wir in der Pizza-Santoro an der Herisauerstrasse. 42 Personen genossen die diversen Spaghetties mit Saucen und Pizzas, welche vom hübsch arrangierten Buffet nach Lust und Genuss bezogen werden konnten. Der Pizzaiolo Franco Santoro hatte teilweise Mühe die Pizzanachfrage zu befriedigen, was natürlich für ihn spricht, waren doch die Pizzen ausgezeichnet. Seine Frau in der Küche versorgte uns mit Salat, Pasta und Saucen. - Mmhh, war das gut!!

## **2016 / 17.Vereinsjahr**

Am 4. März 2016, fand in der Kantine des Gymnasiums Friedberg die 16. Generalversammlung des Gossauer QVR Rosenau statt. 43 Personen folgten der Einladung und liessen sich vom Vorstand über die Vereinsgeschäfte sowie über aktuelle Themen informieren. 22 Personen hatten sich abgemeldet, was der Vorstand sehr zu schätzen weiss. Der Quartierverein Rosenau zählt insgesamt 88 Mitglieder.

Adrian Beeli, Christoph Schär und Karin Keiser wollen ihr Amt in max. 3-4 Jahren abgeben. Neue Vorstandsmitglieder sind dringend gesucht.

Am gleichen Abend wurde ein Flyer verteilt. Der QVR Vorstand will wissen, ob der Verein noch notwendig ist oder zeitgemäss geführt wird. Anregungen der Mitglieder sind willkommen. Abwesenden Mitgliedern wird der Flyer per E-Mail zugeschickt. Die Umfrage wird ausgewertet und im April/Mai präsentiert.

Alle Mitglieder des QVR gratulierten Bruno Damann (abwesend) herzlich für das glänzende Resultat zur Wahl in den St. Galler Regierungsrat.

29. Mai Maibummel Stephanshorn - Mörschwil

Bei eher regnerischem Frühsommerwetter versammelten sich 16 Vereinsmitglieder um 9.30h beim Hallenbad Rosenau. Nach kurzer Begrüssung ging es mit den Autos nach St. Stephanshorn. Wanderung: Von St. Gallen Stephanshorn auf Umwegen nach Mörschwil und zurück.

Inzwischen zeigte sich die Sonne und die Sicht auf den Bodensee war herrlich. Die 5 Mädchen waren uns meist weit voraus. In Reggenschwil (Mörschwil) wurde uns bei den Eltern von Reto ein Apéro mit feinen Häppchen offeriert. Vielen Dank dafür! Leider kamen schon wieder graue Wolken, also machten wir uns weiter auf den Weg, schliesslich wollten wir vor dem Regen im Restaurant sein.

Rest. Guggeien, mutig dem Wetter trotzend, erfreuten wir uns einem kleinen Apéro und Mittagessen. Der Regen hielt sich zurück. Vom Restaurant zum Parkplatz waren es knapp 10 Minuten. Doch kaum hatte man sich verabschiedet und sass im Auto auf dem Heimweg, begann es stark zu regnen. Wir hatten ein riesen Glück mit dem Wetter.

11. Nov. - Zum dritten Mal organisierte der QVR ein Pizza-Pasta Plausch in der Pizzeria Landhaus an der Bischofszellerstrasse. 2013 und 2014 waren wir in der Pizza-Santoro an der Herisauerstrasse.

46 Personen genossen die diversen Spaghetties mit Saucen und Pizzas, welche vom hübsch arrangierten Buffet nach Lust und Laune bezogen werden konnten.

## **2017 / 18. Vereinsjahr**

Am Freitag, 3. März 2017 fand in der Kantine des Gymnasiums Friedberg die 17. Generalversammlung des Gossauer QV Rosenau statt. 43 Personen folgten der Einladung und liessen sich vom Vorstand über die c sich abgemeldet. Der Quartierverein Rosenau zählt insgesamt 85 Mitglieder. Im 2016 gab es drei Abgänge. Neue Bewohner sollten aktiv angeworben werden um QVR Mitglieder zu werden.

Die Umfrage vor einem Jahr hat ergeben, dass die grosse Mehrheit der QVR-Mitglieder während des Vereinsjahres keine weiteren Aktivitäten als HV, Maibummel und Pizzaplausch wünschen. Grillfeste und Sommerfeste sind heute weniger gefragt als zur Zeit der Vereinsgründung, als die meisten Familien noch schulpflichtige Kinder hatten.

Im Frühherbst 2017 kommt vielleicht ein GESAK Informationsanlass hinzu.

Der QVR-Vorstand lässt sich für ein weiteres Vereinsjahr verpflichten. Bea Lanfranchi wurde als Nachfolgerin von Rainer Weibel als Revisorin gewählt.

Im letzten Traktandum informierte die Stadträtin Gaby Krapf über das Gossauer Glasfasernetz. In unserem Quartier beginnen die Bauarbeiten im Mai 2017, die Nelkenstrasse wird am meisten betroffen sein. Möglicher Dienstbezug ist im März 2018.

21. Mai - Maibummel Hauptwil - Waldschenke Bischofszell

Der Petrus war uns diesmal wohlgesont und bereitete uns viel Freude am schönen, warmen Wetter. Die Tage zuvor war es regnerisch gewesen.

14 Vereinsmitglieder in bester Laune. Im Jahre 2003 waren wir mit dem QVR schon den gleichen Weg gebummelt. Damals waren wir ca. 50 Vereinsmitglieder mit vielen Kindern und Hunden. Diesmal „nur“ Erwachsene, das ist der Wandel der Zeit.

10. Nov. Pizzaplausch Rest. Landhaus. Zum vierten Mal organisierte der QVR ein Pizza-Pasta Plausch in der Pizzeria Landhaus an der Bischofszellerstrasse. 33 Personen sind diesmal gekommen und haben sich für ein paar Stunden nach Italien entführen lassen. Besonders, als Franco Santoro mit seiner Soundmaschine wunderschöne, alte italienische Schlager sang. Das QVR bedankt sich herzlich beim Team der Pizzeria Landhaus für den gelungenen Abend.

## **2018 / 19.Vereinsjahr**

Am Freitag, 2. März 2018, fand in der Kantine des Friedberg-Gymnasiums die 18. Hauptversammlung des Gossauer Quartiervereins statt. 33 Mitglieder folgten der Einladung und liessen sich vom Vorstand über die Vereinsgeschäfte sowie über aktuelle Themen informieren.

Der QVR ist bei der gegenwärtigen Stadtplanung der Stadt Gossau aktiv dabei. Eine erste Sitzung mit der Stadtplanerin Monique Trummer hat bereits in diesem Jahr stattgefunden. Der Vorstand wird die QVR Mitglieder über wichtige Gegebenheiten in Kenntnis setzen.

Das Parkieren in der blauen Zone wurde kurz thematisiert. Der Kehrplatz mit Zugangstrasse gilt als blaue Zone. Das heisst, dass das Auto auch ohne blaue Markierung vor den Liegenschaften parkiert werden kann. Es muss jedoch die Parkscheibe hinter der Windschutzscheibe sichtbar sein, sonst droht eine Busse.

Keine Wanderung, da zu wenig Interesse.

9. Nov. - Chinesisch Essen - Rest. Shanghai (ex. Schwarzer Adler) Zum ersten Mal organisierte der QVR ein chinesisches Essen im Shanghai Restaurant Gossau bei der Ochsenkreuzung. Nach mehreren Jahren Pizza und Spaghetti war was Neues willkommen.

Die meisten der 27 Mitglieder genossen das von Meister Fu Chee angebotene Buffet für 30 Fr. bestehend aus sechs verschiedenen leckeren Speisen, welche in der Mitte von zwei langen Tischen auf vielen Tellern serviert wurden. Wo es zu wenig war, wurde sofort vom Servicepersonal Nachschub organisiert.

So wurde es ein lustiger Abend. Erfreulicherweise waren diesmal QVR Mitglieder dabei, welche sonst nicht kommen. Offensichtlich haben wir mit dem chinesisch Essen leicht andere Geniesser angesprochen.

Das QVR bedankt sich herzlich bei der ganzen Family Chee für den wunderschönen, gelungenen Abend.

## **2019 / 20.Vereinsjahr**

Am Freitag, 8. März 2019, fand in der Kantine des Friedberg-Gymnasiums die 19. Hauptversammlung des QVR statt. 46 Personen folgten der Einladung. Nach dem Begrüssungsapéro und feinem Nachtessen begrüßte der Präsident Adrian Beeli zum statutarischen Teil der Versammlung. Leider verlässt Christoph Schär den QVR Vorstand. Er war seit der Vereinsgründung im Jahr 1999 dabei. Christoph wurde vom Präsidenten unter Applaus aller HV Mitglieder für all seine Dienste in den vergangenen Jahren als Kassier verdankt. - Danke Christoph.

Der QVR Vorstand ist auf der Suche nach einem Nachfolger. Gemäss Vereinsstatuten sind vier Vorstandsmitglieder Pflicht.

Blaue Zone: Beat hat sich bei der Polizei Gossau über das Parkieren in der erweiterten blauen Zone im Rosenauquartier informiert.

Abfallsammelbehälter beim Hallenbad: Adrian hatte sich bei der Stadtverwaltung beschwert, dass sich über das Wochenende häufig Abfallsacke auftürmen. Offensichtlich wird nun der Behälter zwei Mal pro Woche geleert, Problem gelöst. Anwohner sollen sich bei der Stadtverwaltung sofort melden, wenn der Behälter wieder überquillt.

19. Mai Frühlingswanderung Aetschberg - Abtwil

Trotz schlechter Wettervorhersage vom Samstag versammelten sich 15 Personen um 10.00h beim Hallenbad Rosenau. Nach kurzer Begrüssung ging es mit den Autos via Abtwil zur Käserei Moos auf dem Sonnenberg. Auf Umwegen über Hinterberg, Paradieswald, Andwilermoos ging es via Rötelbach zur Bäsebeiz Aetschberg. Dazwischen schien immer wieder die Sonne und bei der Ankunft in der Besenbeiz hatten alle ziemlich warm.

8. Nov. Rest. Moosburg «Cordon bleu»

In froher Runde genossen 28 Mitglieder ein Gordon Bleu oder Geschnetzeltes im kleinen Chemineesäali des Restaurant Moosburg, an der Wilerstrasse 46.

Vielen Dank an alle die gekommen sind. Besonderer Dank geht an die Familie Oroshi für die gute Bewirtung.



## 2020 / 21.Vereinsjahr

Am Freitag, 6. März 2020 fand in der Kantine des Friedberg-Gymnasiums die 20. Hauptversammlung des QVR statt. 50 Personen folgten der Einladung. Zum 20ig jährigen Jubiläum liess der Präsident die vielen Jahre Revue passieren und erzählte humorvoll was in den vielen Jahren im Verein so alles unternommen wurde. In den jungen Jahren des Vereins gab es viel mehr Anlässe mit vielen Familien und Kindern. Nebst HV, Maibummel und Novemberessen (heute) wurden damals diverse Firmenbesuche und kulturelle Anlässe organisiert. Alle paar Jahre gab es ein Sommerfest auf dem Areal der Rosenausek. Sogar ein Tanzkurs wurde arrangiert, welcher aber mangels Interesse nicht durchgeführt wurde.

Die Kassierin Karin Keiser erläuterte den wiederholt erfreulichen Rechnungsabschluss 2019 und präsentierte daraufhin das Budget für das neue Vereinsjahr 2020. Getränke, Essen und Dessert wurden bei dieser HV von der Vereinskasse getilgt und wird das Vereinsvermögen stark belasten. Alle Anwesenden goutierten diesen Entscheid, das Geld für den Verein zu verwenden und nicht auf der Bank zu horten.

Die drei Vorstandsmitglieder wurden von den Anwesenden bestätigt, die beiden Revisorinnen sind bereit für weitere drei Jahre im Amt zu bleiben. Der Präsident Adrian Beeli wurde durch sein langes Wirken im Vereinsvorstand mit Wein und Blumen geehrt. Er gehörte zu den Gründungsmitgliedern des QVR im Jahr 1999.

Alfred Zahner schilderte kurz die ansteigende Lärmbelastung für das Quartier durch die Autobahn. Es bestehe die Möglichkeit vor der Autobahn das Terrain mit Bauschutt aufzufüllen und gleichzeitig ein Lärmschutzwall zu bauen, wie es vor Jahren im Oberdorf durchgeführt wurde. Doch dazu muss ein klares Interesse aus dem Quartier vorhanden sein und dem Amt für Umwelt des Kt. St. Gallens mitgeteilt werden.

Mai           Frühlingswanderung  
6. Nov.       Gemeinsames Nachtessen

## 2021 / 22.Vereinsjahr

5. März    21. HV       Mensa Gymnasium Friedberg  
            Wanderung  
            Nachtessen

Viele **Bilder von den Anlässen** finden Sie auf unserer

**Homepage:** [www.qvrosenau.ch](http://www.qvrosenau.ch) / Erinnerungen

Stand: März 2020

**Gründungsteam**

Clemens Schöb, Beat Dietrich, Christoph Schär, Adrian Beeli,  
Felix Beeler, Robert Züger  
65 Gründungsmitglieder 19.11.99 Schulhaus am Weiher (Singsaal)  
Götti: Hans Bösch / P QV Hirschberg  
Gotte: Gabriella Müller /P QV Hofegg

**Vorstandsmitglieder**

Aktive:

Adrian Beeli	1999 - 2014	Vizepräsident
	2014 -	Vereinspräsident
Karin Keiser	2006 -	Rechnungswesen / Aktuarin
Beat Schumacher	2011 -	Kommunikation / Webmaster



Ehemalige:

Clemens Schöb	19.Nov.1999	Gründungspräsident
Robert Züger	1999 - 2005	Kommunikation
Beat Dietrich	1999 - 2006	Aktuar
Domenico Piol	2005 - 2011	Kommunikation / Webmaster
Felix Beeler	1999 - 2012	Beisitzer / Aktuar
Clemens Schöb	1999 - 2014	Präsident
Christoph Schär	1999 - 2019	Finanzen

**Ehrenmitglieder**

Clemens Schöb                    7.3.2014

Verfasser QVR - Chronik:

Robert Züger	1999 - 2004
Clemens Schöb	2005 - 2014
Beat Schumacher	2015 - 2020